



PRAKTIKUMSBERICHT

FACHPRAKTIKUM

Unternehmen/Forschungsinstitut

Thema

Vorname Nachname

vorname.nachname@tu-ilmenau.de

Matrikelnummer: 10815

Praktikumsbetreuung:

Name betriebl. Betreuer, M.Sc / Name Betreuer FG, M.Sc

11. März 2023

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Tätigkeiten im Fachpraktikum	3
2.1	Unterkapitel 1	3
2.2	Unterkapitel 2	3
2.3	Unterkapitel 3	4
3	Fazit	5

Der Praktikumsbericht ist in einem wissenschaftlichen Schreibstil anzufertigen, dabei können bildliche Darstellungen, Skizzen, Diagramme und so weiter nützlich sein. Die Regeln richtigen Zitierens nach DIN ISO 690 sind zu beachten. Außerdem sollte der Bericht in dieser Formatvorlage erstellt werden.

Um den inhaltlichen Rahmen des Berichts abzustecken, ist hier ein Vorschlag über die Aufteilung der Kapitel mit den erforderlichen Inhalten aufgezeigt.

1 Einleitung

In der Einleitung kann eine Übersicht über das Praktikum gegeben werden sowie eine kurze Beschreibung des Unternehmens. Außerdem sollte auf die Motivation für das Praktikum eingegangen werden, sowie erläutert werden, welche persönlichen Erwartungen an die Praktikumsstelle gestellt sind.

2 Tätigkeiten im Fachpraktikum

In diesem Kapitel sollte vorgestellt werden, welche Tätigkeiten und Aufgaben im Fachpraktikum erfüllt worden sind. Dabei ist herauszustellen welche Inhalte aus dem Studium relevant waren oder ob beispielsweise theoretisches Wissen eingebracht/gefestigt werden konnte.

2.1 Unterkapitel 1

Hier kann eine Gesamtübersicht über die fachliche und zeitliche Gliederung gegeben werden. Sollte das Praktikum in verschiedenen Abteilungen durchgeführt worden sein, sind diese vorzustellen. Die Tätigkeitsbereiche und Arbeitsbedingungen können aufgezeigt werden. Es soll nicht jede einzelne Tätigkeit im Detail beschrieben werden. Vielmehr ist sich hier auf das Wesentliche zu beschränken. Die Vorgehensweise zur Lösung einer Aufgabe oder eines Problems ist von besonderem Interesse. Es ist möglich zu beschreiben, was tägliche Aufgaben waren und wie diese von Nutzen sind. Eine Aufgabe oder Projekt, welches über längere Zeit bearbeitet wurde, sollte vorgestellt werden. Es ist auch möglich einen Tages- oder Wochenbericht aufzuzeigen.

2.2 Unterkapitel 2

Im Text wird auf Abbildungen, Gleichungen und Tabellen referenziert.

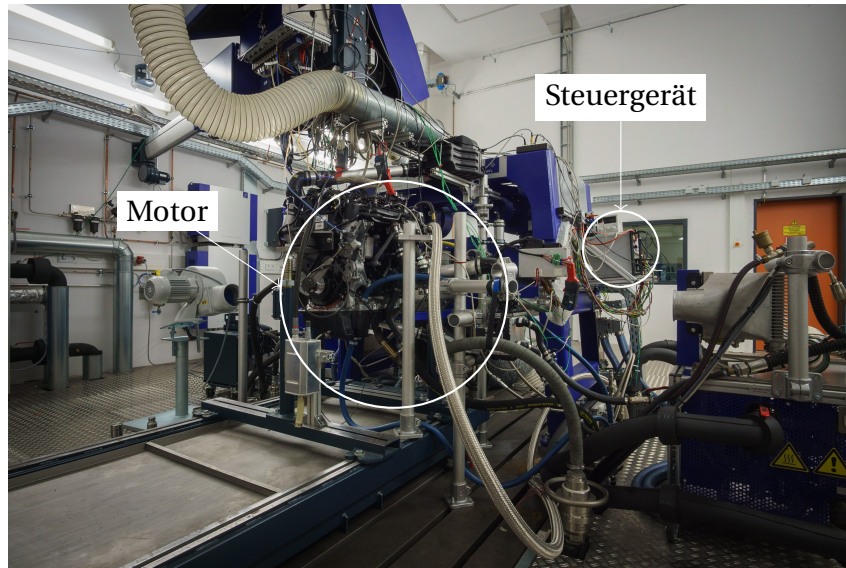


Abbildung 1: Motorprüfstand mit Versuchsträger

$$p_e = \frac{M_D \cdot 2\pi}{V_h \cdot i} \quad (1)$$

Um die Vorlage besser nutzen zu können sind hierfür bereits Beispiele wie Gleichung (1) eingefügt.[1]

Hier ist ein hochdynamischer Motorprüfstand in Abbildung 1 dargestellt. Beschriftungen in Grafiken können direkt mit tikz eingefügt werden. Da \LaTeX ein Textsatzsystem ist, werden Grafiken automatisch an eine dem Textfluss angepasste Position verschoben. Gerade bei technischen Dokumenten ist dies kein Nachteil, sondern dient dem besseren Lesefluss, weil keine größeren Lücken entstehen. Bei Bedarf lässt sich die Positionierung jedoch auch erzwingen.

2.3 Unterkapitel 3

Objekte		
Objekt	Beschreibung	Länge (m)
Objekt 1	Beschreibung 1	1.00 m
Objekt 2	Beschreibung 2	2.00 m
Objekt 3	Beschreibung 3	3.50 m

Tabelle 1: Beispieltabelle

Wie Tabellen aussehen können, zeigt Tabelle 1.

3 Fazit

Im Fazit ist eine Zusammenfassung über die gelernten Inhalte während des Praktikums möglich. Es kann aufgezeigt werden, ob theoretische Konzepte aus dem Studium im Praktikum angewendet werden konnte, was sich die Studierenden noch gewünscht hätten einbringen zu können oder welche Erkenntnisse gewonnen und welche Wissenslücken aufgezeigt wurden. Außerdem sollte reflektiert werden, inwieweit die eigenen Erwartungen an die Praktikumsstelle erfüllt oder nicht erfüllt werden konnten und welche Bedeutung das Praktikum für ihr Studium hat.

Literatur

- [1] R. Basshuysen und F. Schäfer, Hrsg., *Handbuch Verbrennungsmotor : Grundlagen, Komponenten, Systeme, Perspektiven* (ATZ/MTZ-Fachbuch), 8. überarbeitete Auflage. Wiesbaden: Springer Vieweg, 2017, 1383 Seiten.